

## Beilage 678

### Antrag

Betreff:  
Anerkennung als Fachkraft

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, die Arbeitsämter anzuweisen, daß bei Entscheidungen darüber, wer als Fachkraft anzusehen ist, die zuständigen Fachgruppen der Wirtschaft, der Gewerkschaften und der Genossenschaften zuzuziehen sind.

München, den 16. Mai 1951

Ulrich  
und Fraktion (DG)

## Beilage 679

### Antrag

Betreff:  
Bereitstellung von zinsverbilligten Krediten für den Bau der Wasserversorgung in den Gemeinden

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, die notwendigen Kredite für den Bau der Wasserversorgung in den Gemeinden zinsverbilligt zur Verfügung zu stellen.

München, den 2. Mai 1951

Kraus,  
Eichelbrönner, Greib, Hettrich, Wölfel  
(sämtliche CSU)

## Beilage 680

### Antrag

Betreff:  
Aussetzung der Erhebung der Soforthilfeabgabe für Abgabepflichtige mit überwiegend land- und forstwirtschaftlichem Vermögen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, bei der Bundesregierung nachdrücklichst dafür einzutreten, daß diese

1. die Erhebung der am 20. Mai 1951 fälligen allgemeinen Soforthilfeabgabe (§ 17 Abs. 3 SHG vom 8. August 1949) für Abgabepflichtige mit überwiegend land- und forstwirtschaftlichem Vermögen bis zum Erlaß des Lastenausgleichsgesetzes in der amerikanischen und in der britischen Besatzungszone aussetzt,
2. auf die Finanzminister der Länder der französischen Besatzungszone dahingehend einwirkt, daß sie in entsprechender Weise verfahren.

München, den 16. Mai 1951

Dr. Etzel, Dr. Baumgartner  
und Fraktion (BP)

## Beilage 681

### Antrag

Betreff:  
Vorlage eines Sonderprogramms für die Jugendförderung, insbesondere für die Förderung der Erwerbsfähigkeit der Jugend

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird beauftragt, unverzüglich ein Sonderprogramm auszuarbeiten und dem Landtag vorzulegen, das

1. die Gewährung von Krediten, Beihilfen und steuerlichen Begünstigungen an Betriebe des Handwerks, der Industrie und des Handels vorsieht, die bereit sind, weitere, also zusätzliche Lehrlinge auszubilden,
2. alle Möglichkeiten ausschöpft, die der Runderlaß des BMdI. und des BMdF. vom 14. Dezember 1950, der Runderlaß des BMdI. vom 20. Dezember 1950 und der Bundesjugendplan (Bekanntgabe des BMdI. vom 4. Dezember 1950 und Runderlaß des BMdI. vom 20. Dezember 1950), sämtliche veröffentlicht im Gemeinsamen Ministerialblatt, Ausgabe A, Nr. 19 vom 28. Dezember 1950 und die Titel 60 (1,710 Millionen DM) und 61 (17,5 Millionen DM) im Einzelplan VI des Haushalts 1950 des Bundesministeriums des Innern bieten, um das im Bericht „Die Berufsnot der Jugend und Maßnahmen zu ihrer Behebung durch Schaffung echter Lehr- und Anlernstellen in der gewerblichen Wirtschaft“ des Bundesministers für Wirtschaft Abt. II vom 5. Januar 1951 behandelte Problem der Berufsnot der Jugend anzugeben und einer Lösung zuzuführen.

München, den 17. Mai 1951

Dr. Etzel, Dr. Baumgartner  
und Fraktion (BP)

## Beilage 682

### Antrag

Betreff:  
Abstandnahme von der Errichtung von 250 DP-Wohnungen in Haunstetten, Lkr. Augsburg

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, von ihrem Vorhaben, 250 DP-Wohnungen in Haunstetten, Lkr. Augsburg, zu erstellen, Abstand zu nehmen, da sich um den hierfür in Frage kommenden staatlichen Baugrund seit zwei Jahren eine deutsche Flüchtlingssiedlergemeinschaft bewirbt.

Für die DP-Siedlung steht an anderer Stelle genügend Staatsgrund zur Verfügung.

München, den 17. Mai 1951

Ospald, Frenzel (SPD),  
Baumeister (CSU),  
Nerlinger, Dr. Schweiger (BP)